



Commerzbank Express Aktienanleihe Protect auf Deutsche Lufthansa

Votum: Halten ✓



Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie im Basisinformationsblatt / Produktinformationsblatt (gesetzliche Pflichtinformation).

Votum: Halten ✓

Einschätzung

Operativ läuft es aktuell nicht zufriedenstellend. Zuviel Kapazität schafft Preisdruck. Die Aktie ist aber weiter niedrig bewertet, die Dividendenrendite attraktiv. Die Wettbewerber aus dem Mittleren Osten stehen nun auch unter zunehmendem wirtschaftlichen Druck. Die Lufthansa sollte von der Air Berlin-Übernahme profitieren. Weitere Konsolidierungsschritte in der Branche würden helfen.

Bitte beachten Sie ebenfalls die detaillierte Einschätzung zum Basiswert.

Das Produkt entwickelt sich konzeptionsgemäß. Daher besteht produktbezogen grundsätzlich kein Handlungsbedarf und wir votieren das Produkt aktuell mit Halten.

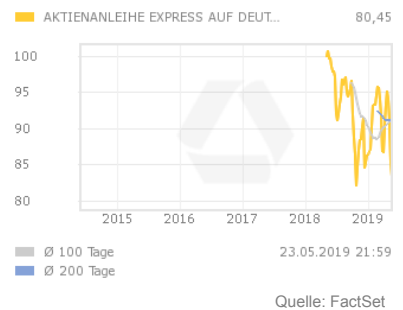
03. Mai 2019 13:07 Uhr

Produktstruktur

Laufzeit 24 Monate - vorzeitige Rückzahlung nach 12 Monaten möglich

Die maximale Laufzeit der Express Aktienanleihe Protect beträgt 24 Monate. Hauptmerkmal dabei ist - neben einer attraktiven Zinszahlung - die Möglichkeit auf vorzeitige Fälligkeit nach bereits 12 Monaten. Schließt die Aktie zu diesem Zeitpunkt (vorzeitiger Bewertungstag) auf oder über dem Ausgangswert kommt es zu einer vorzeitigen Fälligkeit und es erfolgt eine Rückzahlung zum Nominalbetrag zzgl. einer laufzeitbezogenen Zinszahlung für 12 Monate.

Chart 5 Jahre



Stammdaten

WKN	CA0FRE
ISIN	DE000CA0FRE0
Basiswert	Deutsche Lufthansa
Ausgabetag	02.05.2018
Endfälligkeit	18.05.2020
Produkt-Risikoklasse	E
Emittentin/ Garantin	Commerzbank AG

Protect-Mechanismus bietet Puffer

Kommt es an diesem Termin zu keiner vorzeitigen Rückzahlung entscheidet am Laufzeitende nach 24 Monaten ein Protect-Mechanismus (stichtagsbezogene Barriere) über die Rückzahlung zum Nominalbetrag bzw. in Form der physischen Lieferung der Aktien. Die Wahrscheinlichkeit der Rückzahlung zum Nominalbetrag wird dadurch erhöht, dass die festgelegte Barriere unterhalb des Aktienkurses bei Produktauflegung liegt und damit einen deutlichen Puffer bietet. Schließt die Aktie am finalen Bewertungstag auf oder über der Barriere wird die Aktienanleihe zum Nominalwert zzgl. Zinszahlung zurückgezahlt.

Zinszahlung

Die Zinszahlung erfolgt jährlich an jedem Zinstermin. Wird die Anleihe vorzeitig fällig, erfolgen danach keine Zinszahlungen mehr.

Physische Aktienlieferung möglich

Wird der Schlusskurs unter der Barriere festgestellt, kommt es zu einer physischen Lieferung der Aktien zzgl. der Zinszahlung. Die Anzahl der zu liefernden Aktien errechnet sich aus dem Nominalbetrag von EUR 1.000,- / Basispreis. Der Gegenwert, der in diesem Fall gelieferten Aktien, kann damit deutlich unter dem Nominalbetrag der Anleihe liegen. Bruchteile werden durch eine Barzahlung ausgeglichen.

Weitere Daten

Bewertungstag	09.05.2019
Basispreis	24,50 EUR
Nominalbetrag	1.000,00 EUR
Anfänglicher Festpreis	101,34 %
Emissionspreis	100,34 %
Ausgangswert	24,50 EUR
Zinssatz p.a.	6,5%
Barriere	17,50 EUR
Barriere in %	71,43%
Vorz. Bewertungstag	02.05.2019
Handelbarkeit	börsentäglich
Art der Notierung	Prozentnotiz

Impressum

Herausgeber: Privat- und Unternehmerkunden Produktmanagement Wertpapier
 Autoren: Martin Bordt (Spezialist Strukturierte Produkte), Karsten Eberle (Spezialist Strukturierte Produkte), Timo Motzel (Spezialist Strukturierte Produkte)
 Verantwortlicher: Thorsten Plaswig
 Stand unserer Einschätzung: 03. Mai 2019

Wichtige Hinweise**Wichtige Hinweise**

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen ("Information") sind primär für Kunden der Commerzbank AG in Deutschland bestimmt. Insbesondere dürfen diese Informationen nicht nach Großbritannien, den USA oder nach Kanada eingeführt oder dort verarbeitet werden.

Kein Angebot: keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquellen; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen, die die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikte im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und/oder Vertriebs-/Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Andere Interessen der Commerzbank AG; Hinweise zu möglichen Interessenkonflikten

Als Universalbank kann die Commerzbank AG oder eine andere Gesellschaft der Commerzbank Gruppe mit Emittenten von in der Information genannten Wertpapieren in einer umfassenden Geschäftsverbindung stehen (z.B. Dienstleistungen im Investmentbanking; Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen gelangen, die in der Information nicht berücksichtigt sind. Ebenso können die Commerzbank AG, eine andere Gesellschaft der Commerzbank Gruppe oder Kunden der Commerzbank AG Geschäfte in oder mit Bezug auf die hier angesprochenen Wertpapier getätigt haben. Nähere Informationen zu möglichen Interessenkonflikten der Commerzbank AG finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Votenverteilung

Eine Übersicht der Votenverteilung für das vergangene Quartal über alle von der Investmentstrategie des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmernkunden der Commerzbank AG analysierten Werte, verglichen mit der Votenverteilung für Werte, für die die Commerzbank AG Investment-Banking-Dienstleistungen erbringt, finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Besonderer Risikohinweis für Wertpapiere von Banken

Gläubiger sind grundsätzlich immer dem Risiko ausgesetzt, dass Verpflichtungen aus einem Wertpapier nicht erfüllt werden (Bonitätsrisiko des Emittenten). Dieses Risiko besteht im Falle einer Insolvenz, das heißt bei Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Emittenten. Sofern es sich bei dem Emittenten um ein Kreditinstitut handelt, sind außerdem besondere Vorschriften anwendbar. In diesem Fall besteht das zusätzliche Risiko, dass eine Behörde eine Abwicklungsmaßnahme anordnet. Eine solche Anordnung kann ergehen, wenn beispielsweise die Vermögenswerte des Kreditinstituts die Höhe der Verbindlichkeiten unterschreiten, das Kreditinstitut derzeit oder in naher Zukunft seine Verbindlichkeiten bei Fälligkeit nicht begleichen kann oder das Kreditinstitut eine außerordentliche finanzielle Unterstützung benötigt. Eine solche behördliche Anordnung kann unter anderem zur teilweisen oder vollständigen Herabschreibung von Forderungen aus dem Wertpapier führen. Einzelheiten zu den Folgen solcher Abwicklungsmaßnahmen für die Gläubiger sind auf der Internetseite www.commerzbank.de/Bankenabwicklung dargestellt.

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmernkunden der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Commerzbank Express Aktienanleihe Protect auf Deutsche Lufthansa, WKN - CA0FRE

Votum	Geändert am
Halten	06. Juni 2018
Starker Kauf	04. Mai 2018

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmalen begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Zuständige Aufsichtsbehörden

Europäische Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main
 Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt
 (Internet: www.bafin.de)



Commerzbank Express Aktienanleihe Protect

auf die Aktie der Deutsche Lufthansa AG (Ausgabetag 2.5.2018)

Eine Commerzbank Express Aktienanleihe Protect zeichnet sich dadurch aus, dass sie die Möglichkeit einer vorzeitigen Fälligkeit mit einer sicheren Zinszahlung, die unabhängig von der Kursentwicklung des Basiswerts zur Auszahlung kommt, kombiniert. Eine eingebaute Barriere unterhalb des Basispreises erhöht zudem die Chance auf eine Rückzahlung zum Nennbetrag.

Mögliche vorzeitige Fälligkeit durch Express-Funktion

Diese Express Aktienanleihe Protect bezieht sich auf die Vorzugsaktie der Deutsche Lufthansa AG und hat eine maximale Laufzeit von zwei Jahren. Während der Laufzeit kann sie fällig und vorzeitig zurückgezahlt werden. Hierfür wird der Schlusskurs der Aktie am vorzeitigen Bewertungstag mit dem vorzeitigen Auszahlungslevel verglichen. Der vorzeitige Auszahlungslevel wurde am Ausgabetag bei 24,50 Euro festgelegt:

- Schließt die Aktie auf oder über dem vorzeitigen Auszahlungslevel, erhalten Sie den vorzeitigen Auszahlungsbetrag von 1.000 Euro.
- Schließt die Aktie unter dem vorzeitigen Auszahlungslevel, läuft die Anleihe automatisch weiter.

Protect-Mechanismus: Komfortable Barriere am Laufzeitende

Kommt es zu keiner vorzeitigen Rückzahlung, entscheidet der Schlusskurs der Aktie am letzten Bewertungstag (Referenzpreis) über die Art und Höhe der Rückzahlung. Hierfür wurde am Ausgabetag neben dem Basispreis bei 24,50 Euro auch eine Barriere bei 17,50 Euro festgelegt. Diese ist für die Bewertung der Rückzahlung entscheidend:

- Liegt der Referenzpreis auf oder über der Barriere, erhalten Sie den Nennbetrag von 1.000 Euro.
- Liegt der Referenzpreis unter der Barriere, erhalten Sie eine durch das Bezugsverhältnis festgelegte Anzahl von Aktien. Für die Berechnung des Bezugsverhältnisses ist der Basispreis entscheidend. Da dieser über der Barriere liegt und sich in der Regel am Aktienniveau bei Ausgabe orientiert, kommt es in diesem Fall zur vollständigen Beteiligung an Kursverlusten der Aktie zwischen Basispreis und Referenzpreis. Der Gegenwert der gelieferten Aktien wird deutlich unter dem Nennbetrag liegen.

Sichere Verzinsung

Der vereinbarte Zinssatz in Höhe von 6,50 Prozent p.a. kommt immer zur Auszahlung, unabhängig von der Wertentwicklung der zugrunde liegenden Aktie. Die Zinszahlung erfolgt dabei jährlich an jedem Zinstermin. Wird die Anleihe vorzeitig fällig, erfolgen danach keine Zinszahlungen mehr.

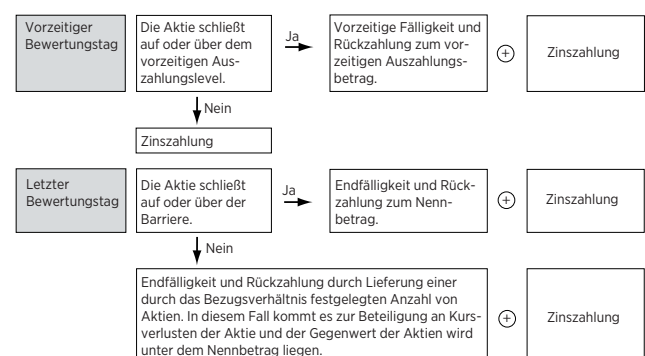
Die jährlichen Zinszahlungen stellen auch bei Kursgewinnen der Aktie die maximale Ertragschance dar. Während der Laufzeit erhalten Sie keine weiteren laufenden Erträge (z.B. Dividenden).

Historische Wertentwicklung der Deutsche Lufthansa-Aktie



Quelle: Thompson Reuters, Stand: 27.4.2018. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Rückzahlungsprofil




Produktdaten

Emittentin	Commerzbank AG	Vorzeitiger Auszahlungsbetrag	1.000 €
Rating	Moody's: A2/S&P: A-/Fitch: A-	Bewertungstag	18.5.2020
WKN	CA0 FRE (ISIN DE 000 CA0 FRE 0)	Fälligkeitstag	25.5.2020
Basiswert	Deutsche Lufthansa AG (ISIN DE 000 823 212 5)	Vorzeitige Fälligkeit	Schließt der Basiswert am vorzeitigen Bewertungstag auf oder über dem vorzeitigen Auszahlungslevel, erhalten Sie den vorzeitigen Auszahlungsbetrag.
Währung Basiswert	Euro	Referenzpreis	Schlusskurs ¹ des Basiswerts am letzten Bewertungstag
Währung Anleihe	Euro	Endfälligkeit	Wird die Anleihe nicht vorzeitig fällig und liegt der Referenzpreis a) <i>auf oder über</i> der Barriere, erhalten Sie den Nennbetrag. b) <i>unter</i> der Barriere, erhalten Sie eine durch das Bezugsverhältnis festgelegte Anzahl von Aktien. Bruchteile werden in bar gezahlt. ²
Ausgabepreis	100,34 %	Bezugsverhältnis	40,816327
Nennbetrag	1.000 €	Börsennotierung	Stuttgart (ab 13.7.2018) ³
Ausgabebetrag	2.5.2018 (Valuta: 9.5.2018)	Rückgabe	Börsentäglich möglich ³
Basispreis/vorzeitiger Auszahlungslevel	24,50 €	Sekundärmarkt	Clean-Notiz (anteilige Stückzinsen sind im Preis der Anleihe nicht enthalten)
Barriere	17,50 €		
Zinssatz p.a.	6,50 %		
Laufzeitbezogener Zinssatz zum genannten Zinstermin	6,50 % zum 9.5.2019 6,80274 % zum 25.5.2020		
Vorzeitiger Bewertungstag	2.5.2019		
Vorzeitiger Fälligkeitstag	9.5.2019		

¹ Maßgebliche Börse: Xetra

² Bruchteile von Aktien werden nicht geliefert. Inhaber der Express Aktienanleihe Protect erhalten pro 1.000 Euro Nennbetrag eine ganze Zahl der entsprechenden Aktie und für den Bruchteil einen Betrag in Euro („Spitzenausgleichsbetrag“).

³ Die Emittentin wird unter normalen Marktbedingungen fortlaufend indikative (unverbindliche) An- und Verkaufskurse stellen (Market Making). Hierzu ist sie jedoch rechtlich nicht verpflichtet. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb bzw. Verkauf der Anleihe vorübergehend erschwert oder nicht möglich sein.

Eine Information zu Ihren individuellen Kosten erhalten Sie über die *Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft*.



Chancen

- Sichere, attraktive Verzinsung, unabhängig von der Kursentwicklung der Aktie.
- Die Barriere liegt komfortabel unterhalb des Basispreises und erhöht die Wahrscheinlichkeit einer Rückzahlung zum Nennbetrag.
- Zinszahlung und Barriere verringern das Verlustpotenzial im Vergleich zur Direktanlage in die Aktie.

Produktbezogene Risiken

- Wird die Anleihe nicht vorzeitig zurückgezahlt und liegt der Referenzpreis unter der Barriere, kommt es zu einer Aktienlieferung. Der Gegenwert der dann gelieferten Aktien liegt unter dem Nennbetrag der Aktienanleihe und spiegelt den Kursverlust der Aktie zwischen Basispreis und Referenzpreis wider.
- Im ungünstigsten Fall sind die gelieferten Aktien wertlos. Abgesehen von der Zinszahlung ist ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals möglich.

Allgemeine Risiken

Emittentenrisiko: Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass die Emittentin ihre Verpflichtung aus der Anleihe nicht erfüllen kann, beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen. Eine solche Anordnung durch die Abwicklungsbehörde kann im Falle eine Bestandsgefährdung der Emittentin auch im Vorfeld eines Insolvenzverfahrens ergehen. Dabei stehen der Abwicklungsbehörde umfangreiche Eingriffsbefugnisse zu. Unter anderem kann sie die Ansprüche der Anleger aus der Anleihe bis auf Null herabsetzen, die Anleihe beenden oder in Aktien der Emittentin umwandeln und Rechte der Anleger aussetzen. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Die Anleihen unterliegen als Schuldverschreibungen keiner Einlagensicherung.

Kündigungs- und Wiederanlagerisiko: Die Emittentin kann die Anleihe bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses kündigen. Ein außerordentliches Ereignis ist beispielsweise die Einstellung der Notierung oder der Wegfall des Basiswerts, Gesetzesänderungen, Steuerereignisse oder der Wegfall der Möglichkeit für die Emittentin, die erforderlichen Absicherungsgeschäfte zu tätigen. In diesem Fall kann der Rückzahlungsbetrag unter Umständen auch erheblich unter dem Erwerbpreis liegen. Sogar ein Totalverlust ist möglich. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann. Das Wiederanlagerisiko besteht darüber hinaus auch im Falle einer vorzeitigen Rückzahlung der Anleihe.

Preisänderungsrisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert der Anleihe während der Laufzeit insbesondere durch die nachfolgenden marktpreisbestimmenden Faktoren nachteilig beeinflusst wird und auch deutlich unter dem Erwerbpreis liegen kann. Insbesondere können sich

- ein fallender Kurs der Aktie,
- steigende Zinsen,
- eine steigende Dividendenerwartung,
- ein Anstieg der Volatilität (erwartete Schwankungsintensität) sowie
- eine Verschlechterung der Bonität der Emittentin

wertmindernd auf die Anleihe auswirken. Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf die Anleihe wirken. Einzelne Faktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Weitere Informationen finden Sie im Prospekt sowie im Basisinformationsblatt.

Allgemeine Funktionsweise anhand von Fallbeispielen

Fallbeispiel	Bewertungstag	Schlusskurs der Aktie am vorzeitigen Bewertungstag	Referenzpreis (Schlusskurs der Aktie am letzten Bewertungstag)	Barriere	Rückzahlung	Zinszahlungen während der Laufzeit	Rückzahlungsbetrag inkl. Zinszahlungen	Anlageergebnis vor individuellen Transaktionskosten Aktie	Anlageergebnis vor individuellen Transaktionskosten Aktienanleihe
1	vorzeitiger	105,00 €	-	75,00 €	1.000,00 €	50,00 €	1.050,00 €	+5,0 %	+5,0 %
2	letzter		130,00 €	75,00 €	1.000,00 €	100,00 €	1.100,00 €	+30,0 %	+10,0 %
3	letzter		100,00 €	75,00 €	1.000,00 €	100,00 €	1.100,00 €	0,0 %	+10,0 %
4	letzter		75,00 €	75,00 €	1.000,00 €	100,00 €	1.100,00 €	-25,0 %	+10,0 %
5	letzter		70,00 €	75,00 €	10 Aktien	100,00 €	800,00 €	-30,0 %	-20,0 %
6	letzter		10,00 €	75,00 €	10 Aktien	100,00 €	200,00 €	-90,0 %	-80,0 %

Annahmen: Ausgabepreis: 100 %; Nennbetrag: 1.000 €; Aktienkurs bei Ausgabe: 100 €; vorzeitiger Auszahlungslevel: 100 €; Zinssatz: 5 % p.a.; Bezugsverhältnis 10

Erläuterung der Fallbeispiele

Die folgenden Fallbetrachtungen berücksichtigen weder Transaktionskosten noch mögliche Dividendenzahlungen und beziehen sich nicht auf die hier vorgestellte Express Aktienanleihe Protect.

Fall 1: Die ABC-Aktie steigt von 100 Euro auf 105 Euro und schließt am vorzeitigen Bewertungstag über dem vorzeitigen Auszahlungslevel: Die Anleihe wird vorzeitig fällig und der Anleger erhält den vorzeitigen Auszahlungsbetrag von 1.000 Euro zuzüglich der Zinszahlung von 50 Euro. Der Zugewinn der ABC-Aktie von 5 Prozent entspricht dem Gewinn der Anleihe.

Fall 2: Die Anleihe wurde nicht vorzeitig fällig. Am vorzeitigen Zinstermin kommt es zur ersten Zinszahlung von 50 Euro. Am Bewertungstag schließt die ABC-Aktie bei 130 Euro (+30 Prozent): Der Anleger erhält den Nennbetrag von 1.000 Euro zuzüglich der zweiten Zinszahlung von 50 Euro (insgesamt +10 Prozent). In diesem Fall führt ein Direktinvestment in die Aktie zu einem höheren Ertrag als die Anleihe.

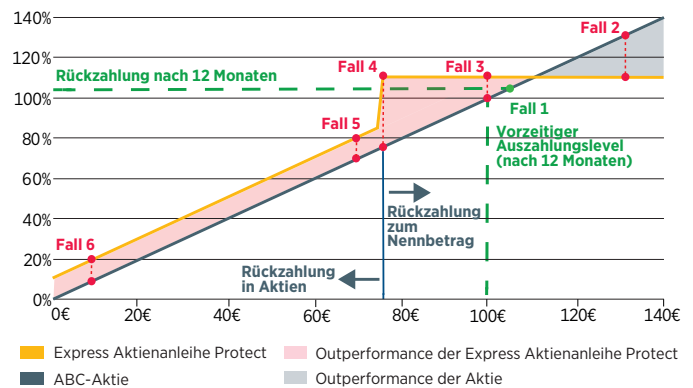
Fall 3: Die Anleihe wurde nicht vorzeitig fällig. Am vorzeitigen Zinstermin kommt es zur ersten Zinszahlung von 50 Euro. Am Bewertungstag schließt die ABC-Aktie unverändert bei 100 Euro (+/-0 Prozent): Der Anleger erhält den Nennbetrag von 1.000 Euro zuzüglich der zweiten Zinszahlung von 50 Euro. Während ein Direktinvestment in die ABC-Aktie weder zu einem Gewinn noch zu einem Verlust geführt hätte, beträgt der Gewinn der Anleihe 10 Prozent.

Fall 4: Die Anleihe wurde nicht vorzeitig fällig. Am vorzeitigen Zinstermin kommt es zur ersten Zinszahlung von 50 Euro. Die ABC-Aktie fällt um 25 Euro auf 75 Euro (-25 Prozent) und schließt am Bewertungstag auf Höhe der Barriere: Der Anleger erhält den Nennbetrag von 1.000 Euro zuzüglich der zweiten Zinszahlung von 50 Euro. Während ein Direktinvestment in die ABC-Aktie einen Verlust von 25 Prozent verursacht, beträgt der Gewinn der Anleihe 10 Prozent.

Fall 5: Die Anleihe wurde nicht vorzeitig fällig. Am vorzeitigen Zinstermin kommt es zur ersten Zinszahlung von 50 Euro. Die ABC-Aktie fällt um 30 Euro auf 70 Euro (-30 Prozent) und schließt am Bewertungstag unter der Barriere: Anstelle der Rückzahlung zum Nennbetrag erhält der Anleger 10 ABC-Aktien im Wert von 700 Euro und die zweite Zinszahlung von 50 Euro. Bei einem sofortigen Verkauf entsteht inklusive der beiden Zinszahlungen ein Verlust von 200 Euro. Während ein Direktinvestment in die ABC-Aktie einen Verlust von 30 Prozent verursacht, reduziert sich der Verlust der Anleihe auf 20 Prozent.

Fall 6: Die Anleihe wurde nicht vorzeitig fällig. Am vorzeitigen Zinstermin kommt es zur ersten Zinszahlung von 50 Euro. Die ABC-Aktie fällt deutlich und schließt zum Bewertungstag bei 10 Euro (-90 Prozent): Anstelle der Rückzahlung zum Nennbetrag erhält der Anleger 10 ABC-Aktien im Wert von 100 Euro und die zweite Zinszahlung von 50 Euro. Bei einem sofortigen Verkauf entsteht inklusive der beiden Zinszahlungen ein Verlust von 800 Euro. Während ein Direktinvestment die ABC-Aktie ein Minus von 90 Prozent verbucht, reduziert sich der Verlust der Anleihe auf 80 Prozent.

Rückzahlung Express Aktienanleihe Protect (inkl. Zinszahlung)



Annahmen: Ausgabepreis: 100%; Nennbetrag: 1.000 €; Aktienkurs bei Ausgabe: 100 €; vorzeitiger Auszahlungslevel: 100 €; Barriere: 75 €; Bezugsverhältnis: 10; Zinssatz: 5,0% p.a.; Laufzeit: 12 bzw. 24 Monate